

BRENNER-NORDZULAUF PROJEKTVORSTELLUNG

18.09.2018, ROSENHEIM

BRENNER-NORDZULAUF

Brenner-Nordzulauf

Agenda

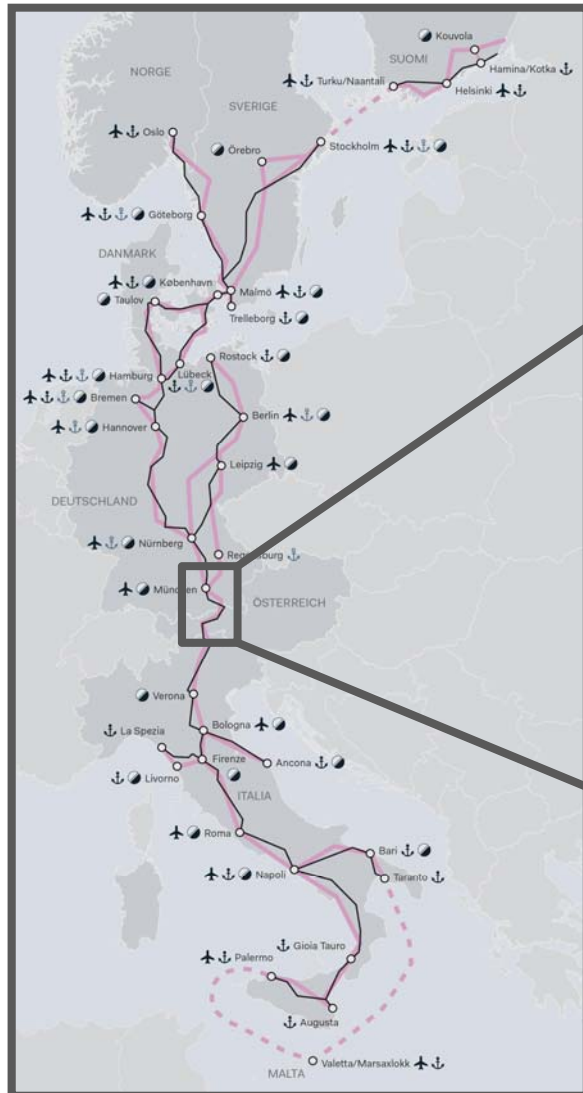
- **Begrüßung**
- Die Brennerachse München – Innsbruck – Verona im Überblick
- Aktueller Status der einzelnen Projekte und Öffentlichkeitsbeteiligung
- Diskussion & Fragen

Brenner-Nordzulauf

Agenda

- Begrüßung
- **Die Brennerachse München – Innsbruck – Verona im Überblick**
- Aktueller Status der einzelnen Projekte und Öffentlichkeitsbeteiligung
- Diskussion & Fragen

Überblick zum Brenner-Nordzulauf Skandinavien-Mittelmeer Korridor

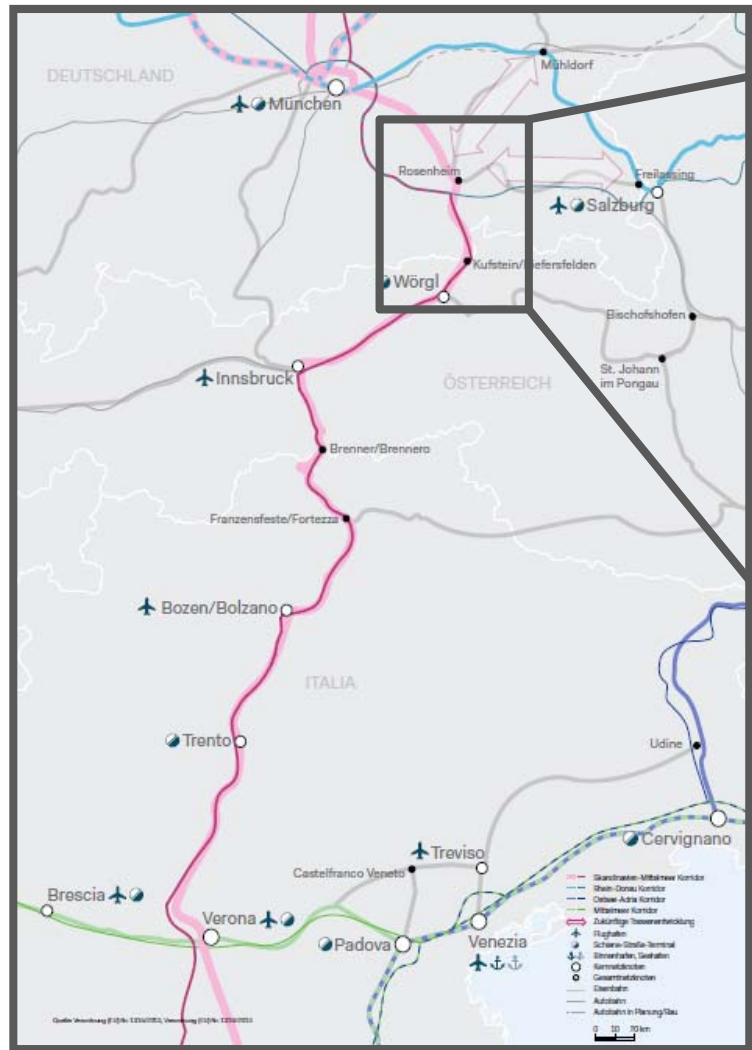


Brennerachse

18.09.2018

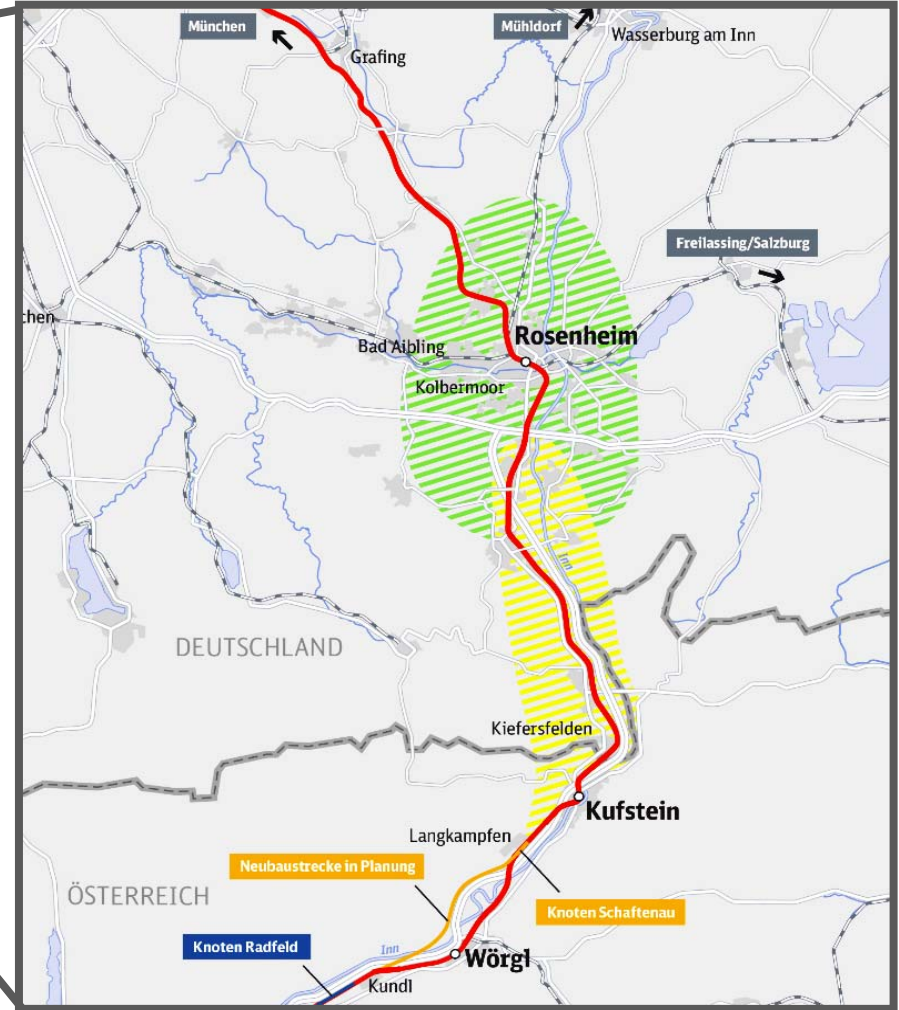


Überblick zum Brenner-Nordzulauf Projektgebiet



Brennerachse

18.09.2018



Projektgebiet



Brenner-Nordzulauf

Agenda

- Begrüßung
- Die Brennerachse München – Innsbruck – Verona im Überblick
- **Aktueller Status der einzelnen Projekte und Öffentlichkeitsbeteiligung**
 - Der Weg zur Trassenempfehlung
 - Stand der Planung im erweiterten und gemeinsamen Planungsraum
- Diskussion & Fragen

Planungsräume und Öffentlichkeitsbeteiligung



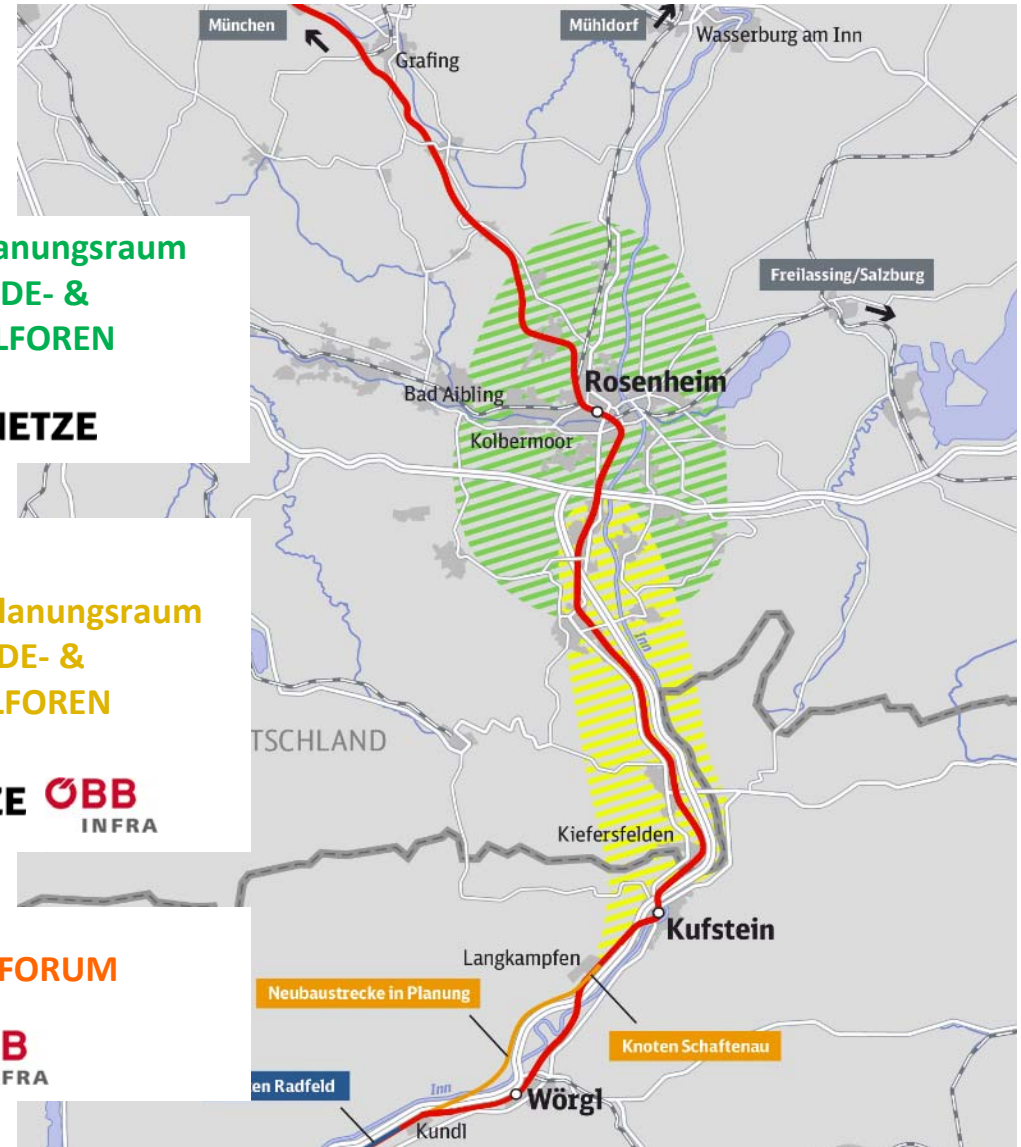
Erweiterter Planungsraum
GEMEINDE- &
REGIONALFOREN



Gemeinsamer Planungsraum
GEMEINDE- &
REGIONALFOREN



REGIONALFORUM

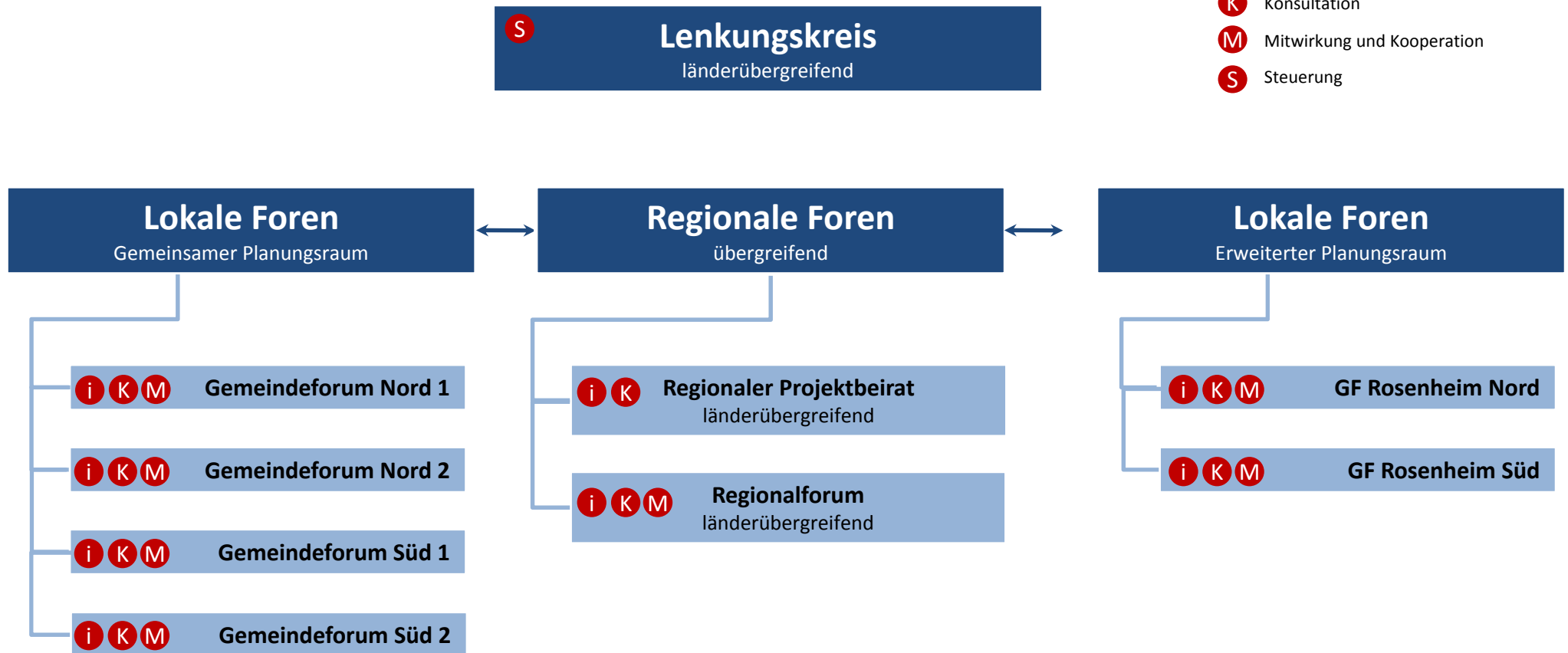


Öffentlichkeitsbeteiligung

Gremienstruktur

Beteiligungsgrad:

- i** Information
- K** Konsultation
- M** Mitwirkung und Kooperation
- S** Steuerung



Öffentlichkeitsbeteiligung

Struktur Gemeindeforen

Erweiterter Planungsraum: Raum Rosenheim

GF Rosenheim Nord

Bad Aibling, Großkarolinenfeld, Prutting, Schechen, Tuntenhausen, Vogtareuth

GF Rosenheim Süd

Bad Feilnbach, Kolbermoor, Riedering, Rosenheim, Rohrdorf, Stephanskirchen

Gemeinsamer Planungsraum: Raum Inntal

GF Nord 2

Neubeuern, Raubling, Samerberg

GF Nord 1

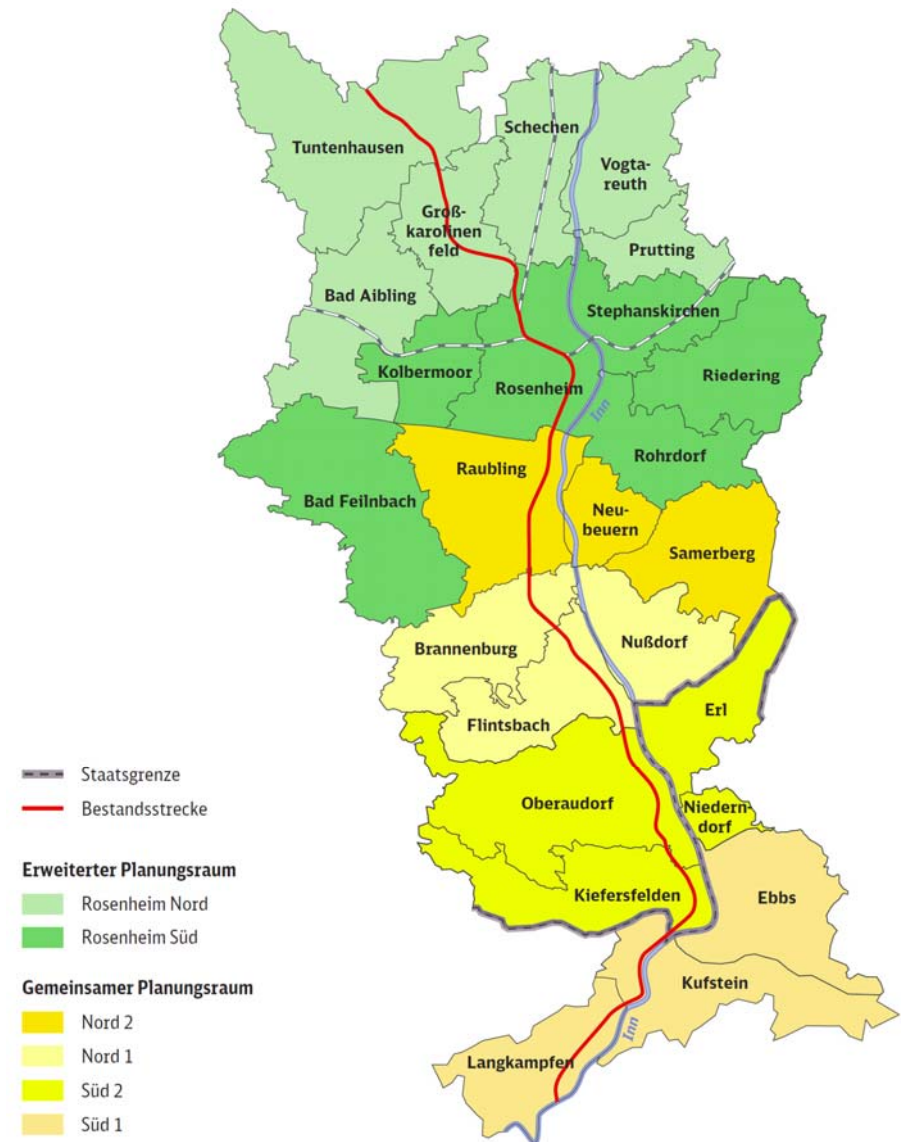
Brannenburg, Flintsbach, Nußdorf

GF Nord 2

Erl, Kiefersfelden, Niederndorf, Oberaudorf

GF Nord 1

Ebbs, Kufstein, Langkampfen



Öffentlichkeitsbeteiligung beim Trassenauswahlverfahren

Die Bearbeitung erfolgt in zwei Phasen



Der Weg zur Trassenempfehlung

Trassenauswahlverfahren



Anliegen und Bedürfnisse von Mensch und Natur im Planungsraum



Technische Anforderungen

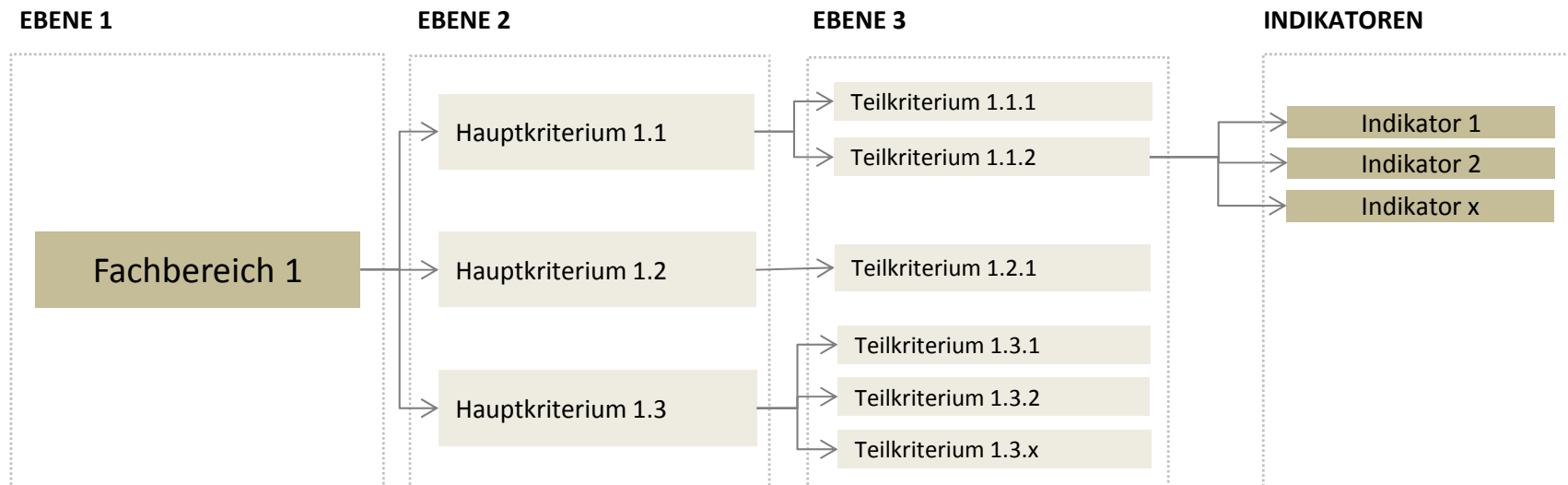


Der Weg zur Trassenempfehlung

Trassenauswahlverfahren



Kriterienkatalog → Was sind die Ziele, wie werden sie gemessen?



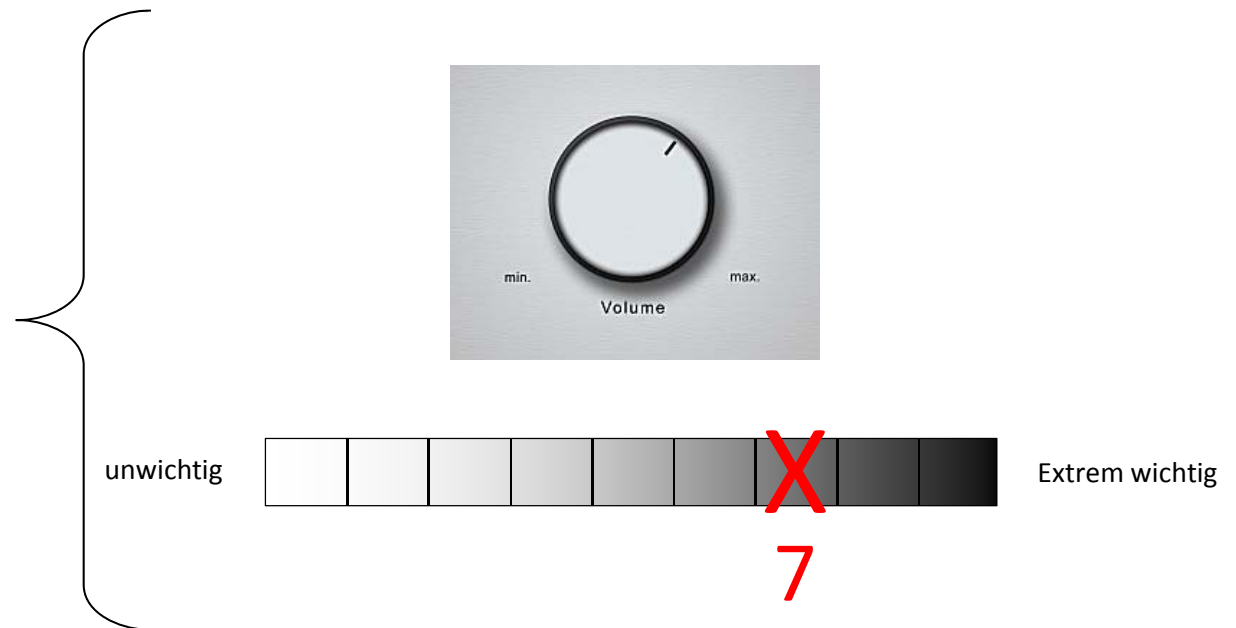
Der Weg zur Trassenempfehlung

Trassenauswahlverfahren



Kriterienkatalog → Gewichtung

Hauptkriterium XY



Der Weg zur Trassenempfehlung

Trassenauswahlverfahren

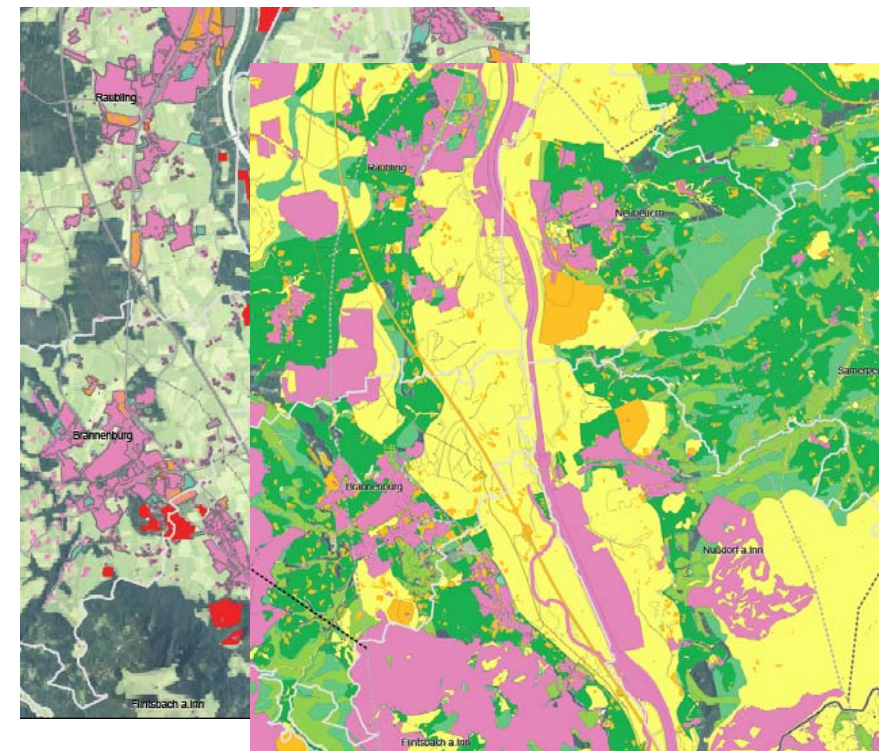


Grundlagenermittlung / Datenerhebung

- Auf Ebene Bund / Land / Region / Kommune
- Prüfung und Auswertung der Daten

Erstellung von Raumwiderstandskarten

- Einteilung des Planungsraumes in Bereiche unterschiedlicher Raumwiderstandsklassen (Klassen 1 - 6)
- Maximalwertverfahren

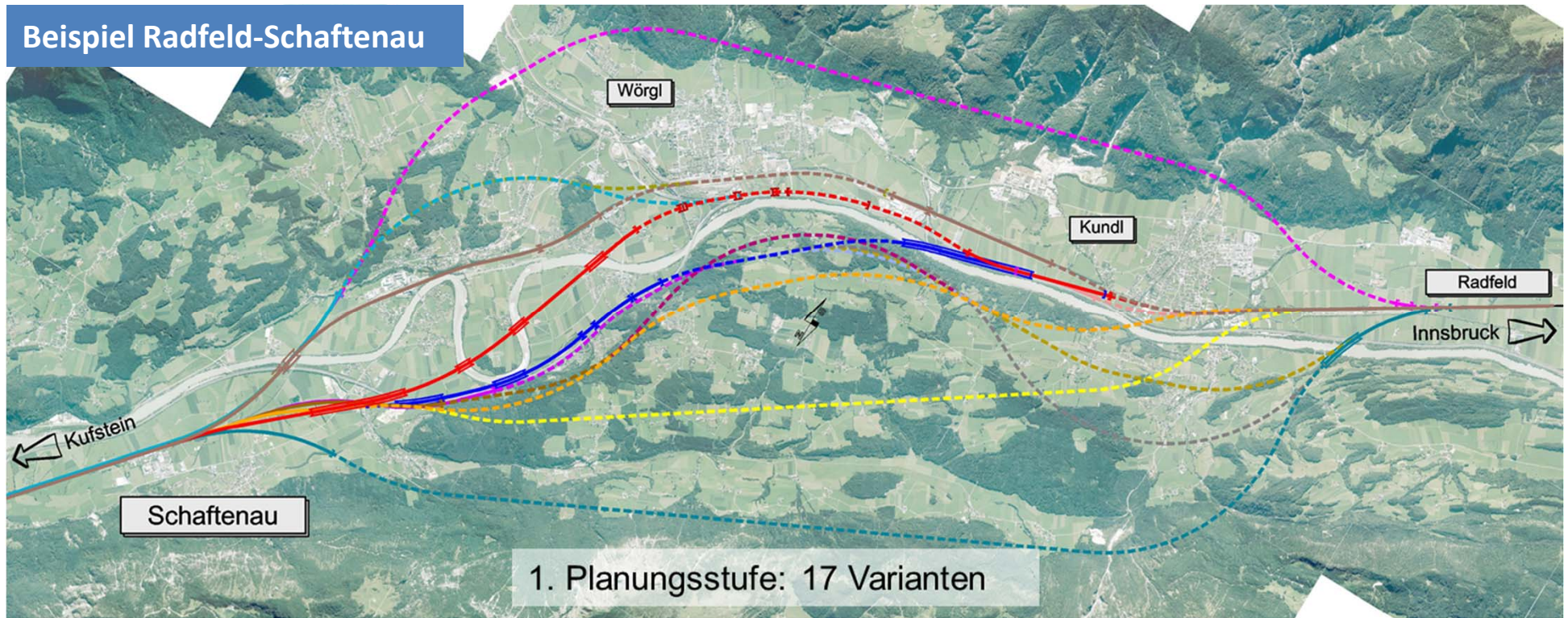


Der Weg zur Trassenempfehlung

Trassenauswahlverfahren



Beispiel Radfeld-Schaftenau



Der Weg zur Trassenempfehlung

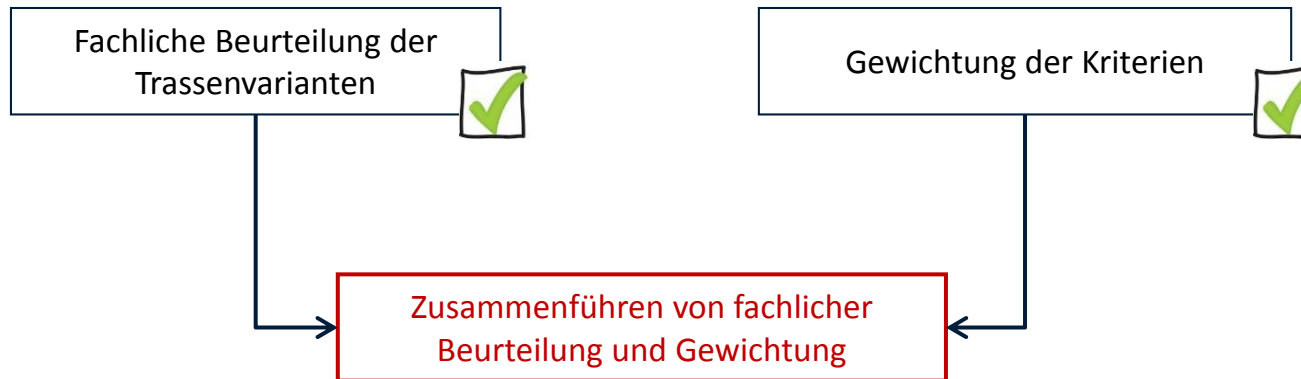
Trassenauswahlverfahren



		VARIANTE 1	VARIANTE 2	VARIANTE 3
5 SEHR GUT 4 GUT 3 DURCHSCHNITT 2 MÄSSIG 1 SCHLECHT	VERKEHR + TECHNIK Kriterium V+T 1 Bauabwicklung Kriterium V+T 3	2	5	4
	RAUM + UMWELT Flächenverbrauch Kriterium R+U 2 Kriterium R+U 3	1	4	5
	KOSTEN + RISIKEN Kriterium K+R 1 Errichtungskosten Kriterium K+R 3	128 Mio. € 4	178 Mio. € 2	145 Mio. € 3

Der Weg zur Trassenempfehlung

Trassenauswahlverfahren



Der Weg zur Trassenempfehlung

Trassenauswahlverfahren



Beispiel Radfeld-Schaftenau



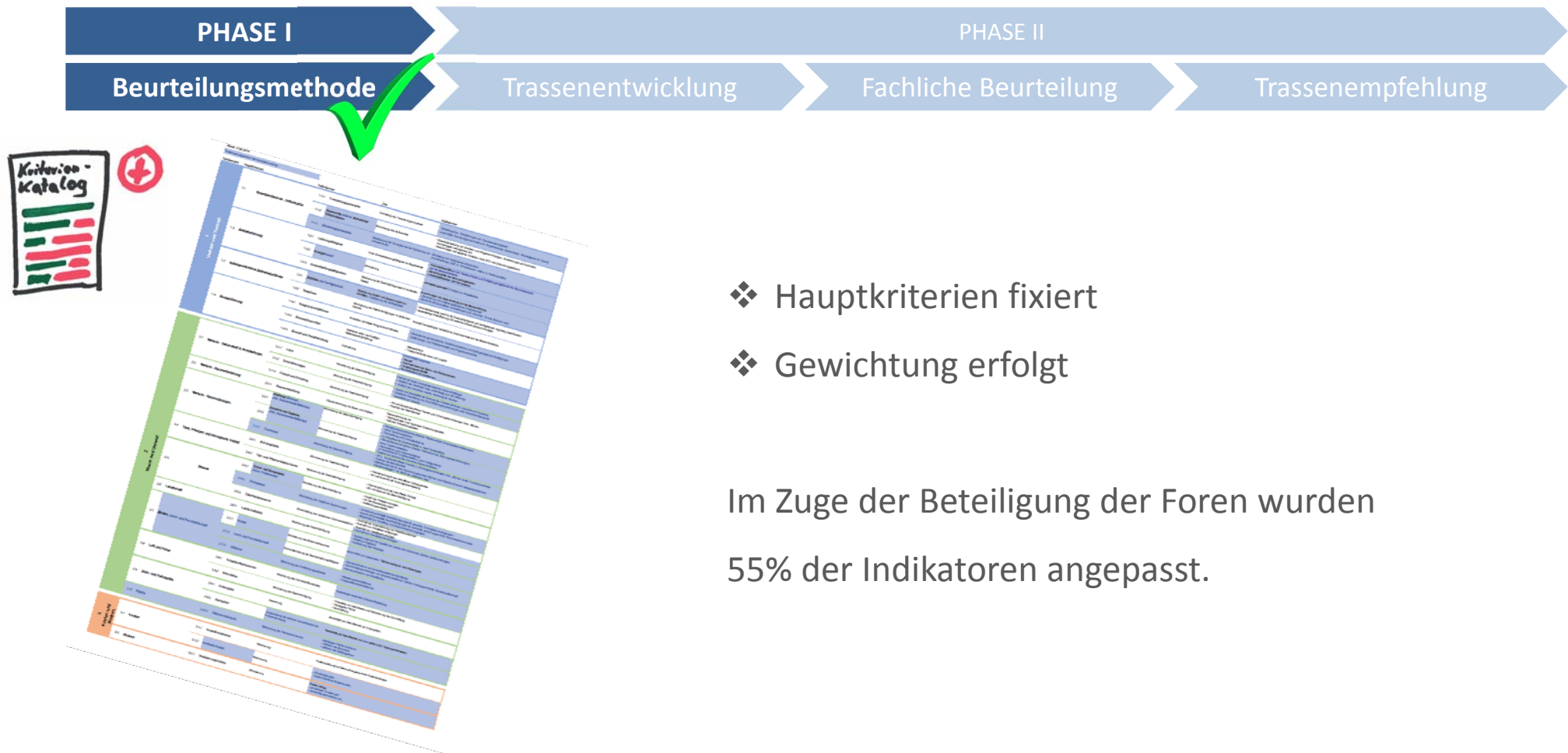
Brenner-Nordzulauf

Agenda

- Begrüßung
- Die Brennerachse München – Innsbruck – Verona im Überblick
- **Aktueller Status der einzelnen Projekte und Öffentlichkeitsbeteiligung**
 - Der Weg zur Trassenempfehlung
 - **Stand der Planung im erweiterten und gemeinsamen Planungsraum**
- Diskussion & Fragen

Vorstellung erster Grobtrassenentwürfe

Planungsablauf; Beurteilungsmethode

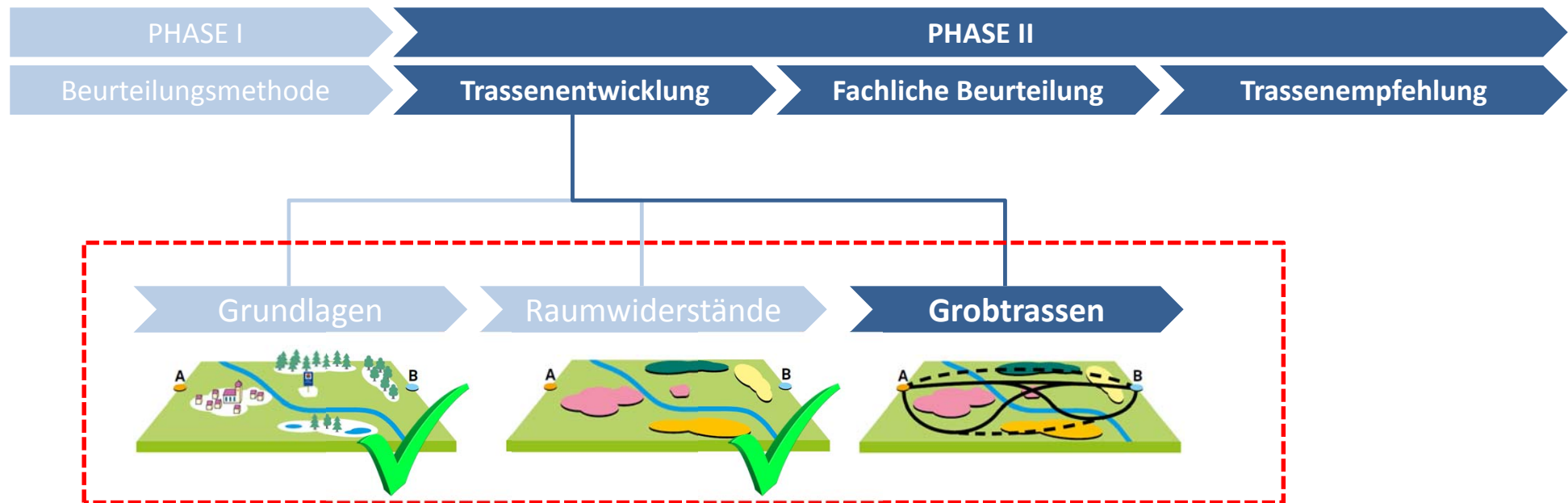


- ❖ Hauptkriterien fixiert
- ❖ Gewichtung erfolgt

Im Zuge der Beteiligung der Foren wurden 55% der Indikatoren angepasst.

Vorstellung erster Grobtrassenentwürfe

Planungsablauf; Schritte der Trassenentwicklung



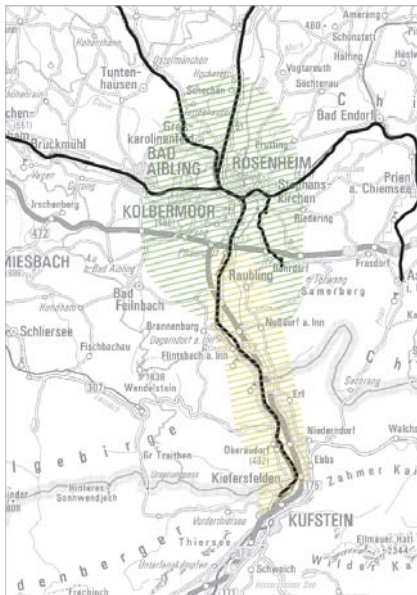
Vorstellung erster Grobtrassenentwürfe

Planungsablauf; Erhebung der Grundlagen



Erhebung der Grundlagen erfolgte im gesamten Planungsraum (EPR & GPR)

Ergebnis:



Grundlagen-
karte
„Mensch“



Grundlagen-
karte
„Natur“



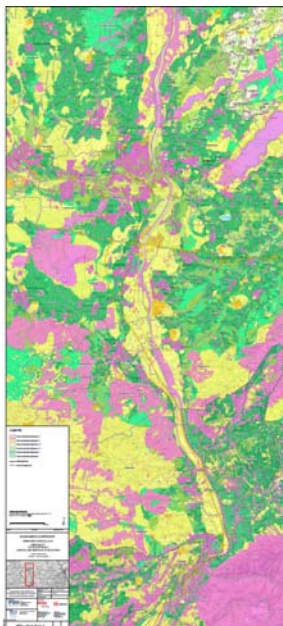
Vorstellung erster Grobtrassenentwürfe

Planungsablauf; Bildung von Raumwiderständen aus den Grundlagen



Definition der Raumwiderstände erfolgte über den gesamten Planungsraum (EPR & GPR)

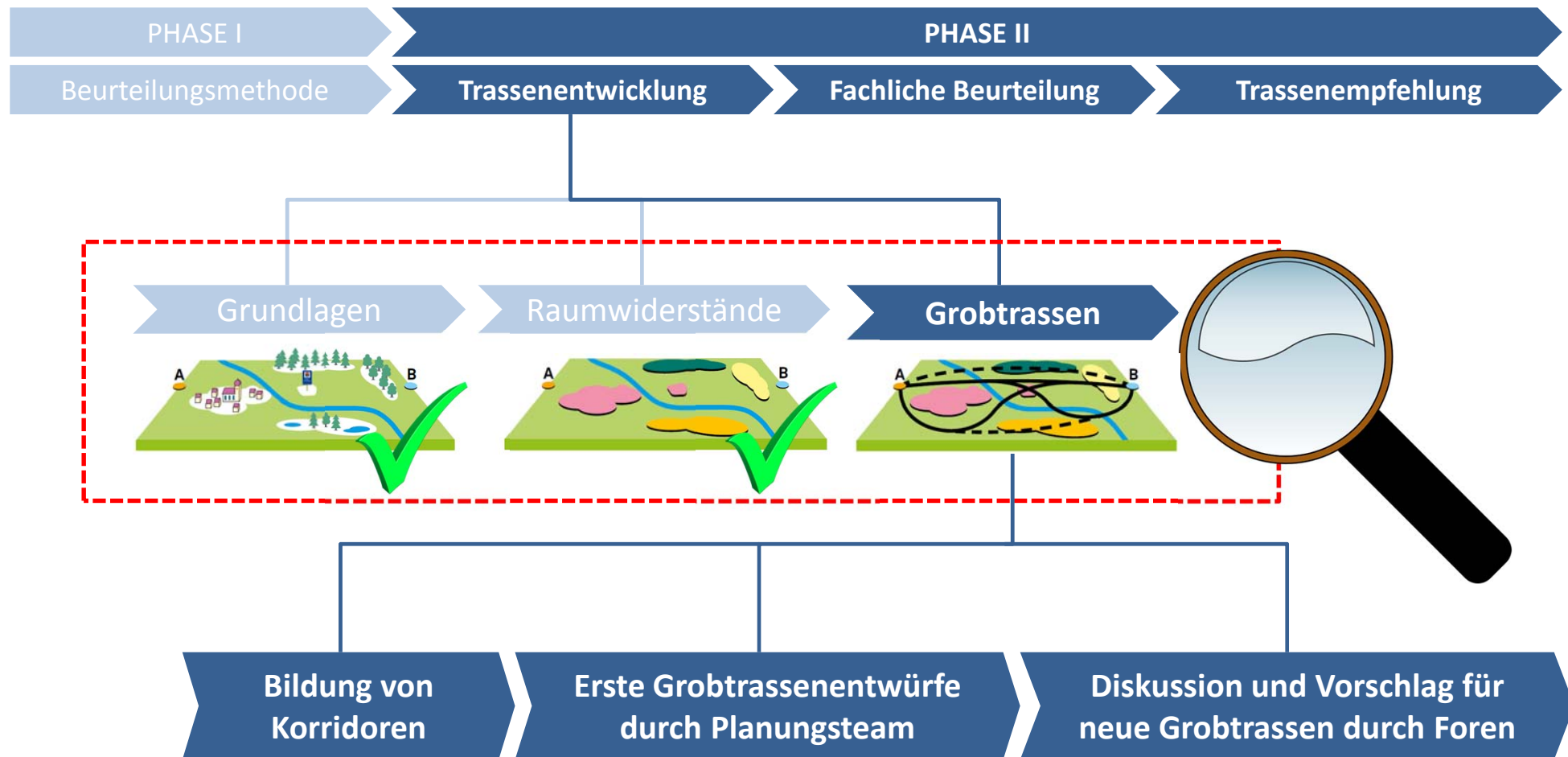
Ergebnis:
Raumwiderstandskarten



	RWK 6	RWK 5	RWK 4	RWK 3	RWK 2	RWK 1
Beispiel Wasser	<ul style="list-style-type: none"> Wasserschutzgebiet Zone I Inn 	<ul style="list-style-type: none"> Wasserschutzgebiet Zone II Stehende Gewässer 	<ul style="list-style-type: none"> Wasserschutzgebiet Zone III Überflutungsflächen 	<ul style="list-style-type: none"> Wasserschutzgebiet in Planung Vorranggebiet Hochwasserschutz 	<ul style="list-style-type: none"> Geplante Überschwemmungsgebiete Vorsorgegebiete 	<ul style="list-style-type: none"> Fließgewässer
Beispiel Mensch	<ul style="list-style-type: none"> Geschlossener Siedlungsbereich 	<ul style="list-style-type: none"> Einzelhäuser Siedlungsbereiche in Planung 	<ul style="list-style-type: none"> Einzelhäuser in Planung 	<ul style="list-style-type: none"> Geschlossene Industrie-/Gewerbegebiete 	<ul style="list-style-type: none"> Einzelne Gewerbe/Industrie 	<ul style="list-style-type: none"> Gewerbe und Industrie in Planung
Beispiel Landschaft	<ul style="list-style-type: none"> FFH-Gebiet Naturschutzgebiet 	<ul style="list-style-type: none"> Naturdenkmal 	<ul style="list-style-type: none"> Landschaftsschutzgebiet Gesetzlich geschützte Biotope 	<ul style="list-style-type: none"> Naherholungsgebiete 	<ul style="list-style-type: none"> Naturnaher Landschaftsraum Wirtschaftswald 	<ul style="list-style-type: none"> Landschaftliches Vorbehaltsgebiet

Vorstellung erster Grobtrassenentwürfe

Planungsablauf; Wie entstehen die Grobtrassen?



Vorstellung erster Grobtrassenentwürfe

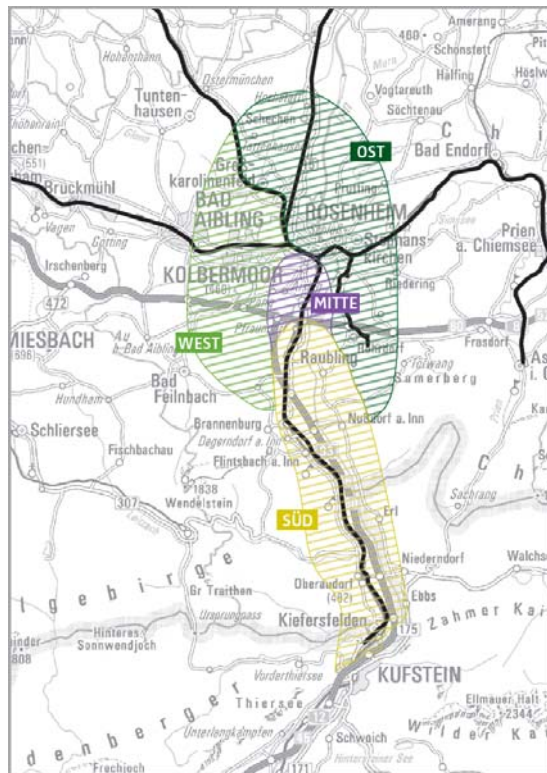
Ermittlung von Grobtrassen

Schematische Darstellung möglicher Korridorbereiche

Grobtrassen



Erstellung erster Entwürfe von Grobtrassen innerhalb von Bereichen mit möglichst niedrigen Raumwiderständen



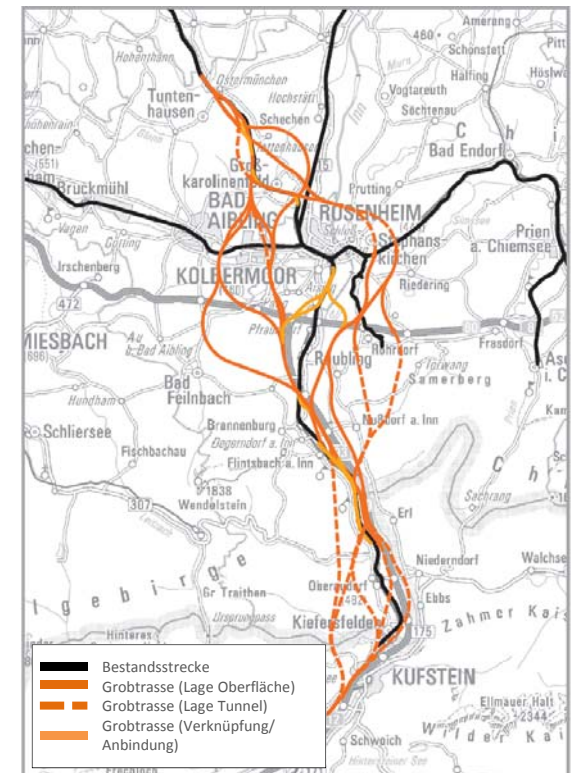
Raumwiderstände

+

Topografie

+

Trassierungsvorgaben



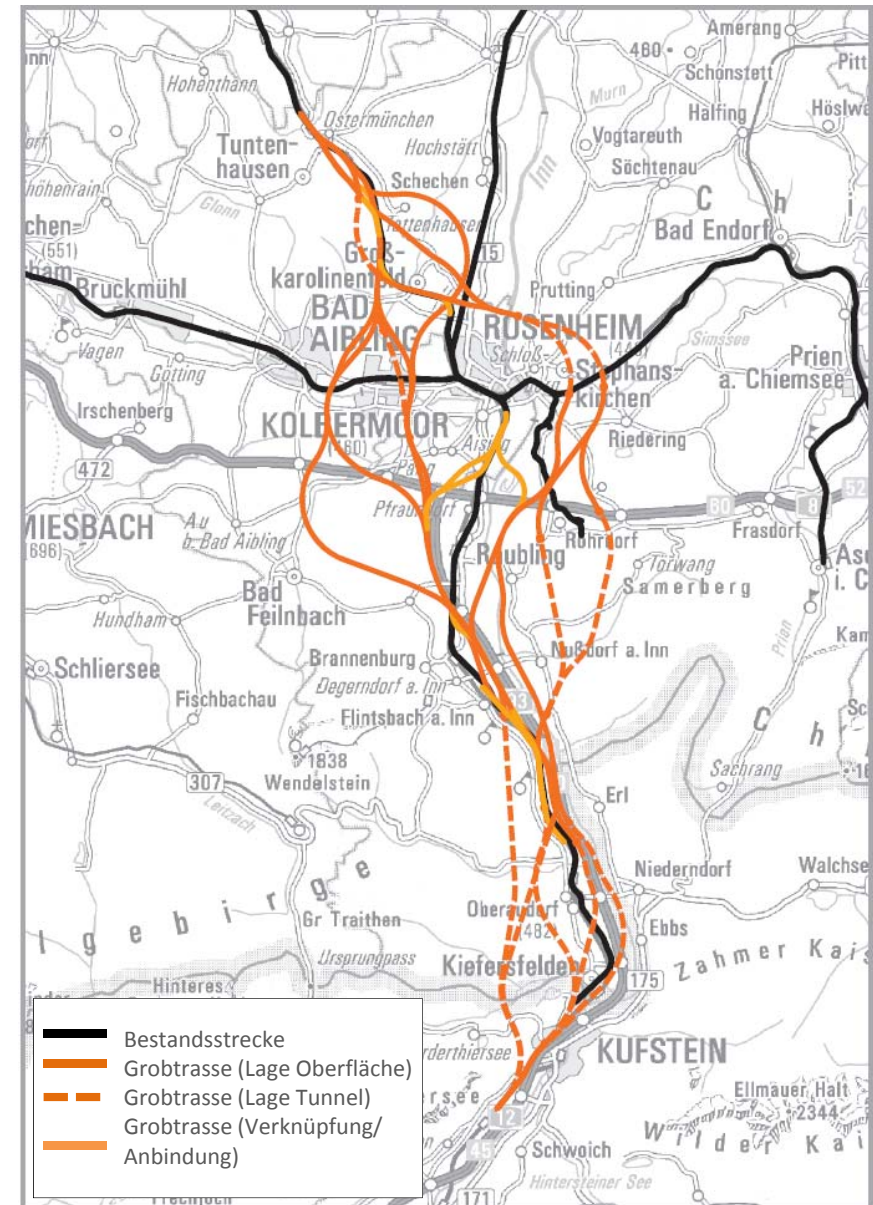
Vorstellung erster Grobtrassenentwürfe

Grobtrassen



Erste Grobtrassenentwürfe durch Planungsteam

- ❖ Die Grobtrassen liegen sowohl östlich als auch westlich des Inns als auch östlich und westlich von Rosenheim.
- ❖ Bedingt durch Topographie und hohe oberirdische Raumwiderstände ergeben sich Bereiche mit unterirdischer Trassenführung.
- ❖ Sowohl in oberirdischen als auch unterirdischen Bereichen enthalten die Grobtrassen noch kritische Punkte, die es in den weiteren Diskussionen und Optimierungen gemeinsam zu verbessern gilt.



Schematische Grobtrassenkarte

Vorstellung erster Grobtrassenentwürfe – wie geht es jetzt weiter?

Grobtrassen



Erste Grobtrassenentwürfe durch Planungsteam

Die ersten Entwürfe von Grobtrassen spiegeln die derzeitige Planungstiefe wieder -> Neue Erkenntnisse z.B. aus der Geologie können sich auf die Grobtrassen auswirken. Eine fachliche Bewertung der Grobtrassen liegt noch nicht vor.

Diskussion und Vorschlag für neue Grobtrassen durch Foren

Diese ersten Grobtrassenentwürfe des Planungsteam werden ggf. durch weitere Vorschläge für Grobtrassen aus den Foren und der Region ergänzt und diskutiert.

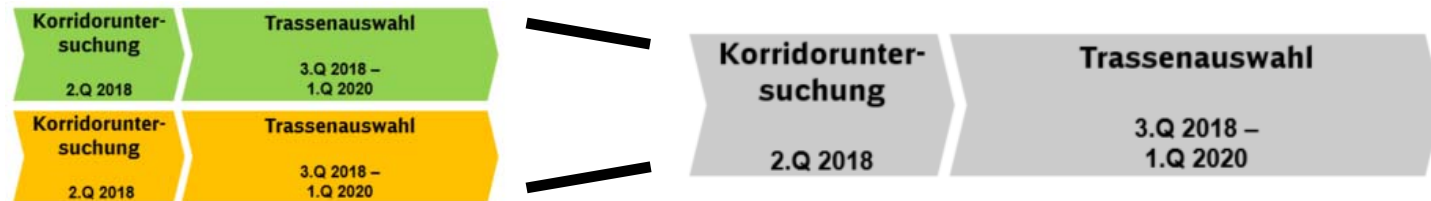
Grobtrassen diskutieren und reduzieren

Alle vorliegenden Grobtrassen werden in den Foren diskutiert um daraus die geeignetsten Varianten für die vertiefte Planung zu ermitteln. Dabei werden vor allem die kritischen Punkte jeder Grobtrasse betrachtet.

Vorstellung erster Grobtrassenentwürfe

Zeitlicher Ablauf und weitere Maßnahmen

- ❖ Beide Planungsräume gehen ab sofort zusammen die gleichen Planungsschritte.



- ❖ **Start des Trassenauswahlverfahrens:** 18. Juni bis 26. Juni: nächste Forenrunde im Erweiterten und Gemeinsamen Planungsraum; In Summe mind. 28 Forentermine bis Ende des Jahres geplant
- ❖ **Info- Kampagne Sommer 2018:** Im Juni und Juli insgesamt 15 Informationsveranstaltungen in den Gemeinden, in denen das Planungsteam für Erklärungen und Fragen zur Verfügung steht. Im zweiten Halbjahr 2018 Politik- Infobriefe, Bürger-Infobriefe sowie Informationsveranstaltungen im Rosenheimer Projektinfobüro.
- ❖ **Bis Ende 2018:** Erste Grobtrassenentwürfe werden ggf. durch weitere Vorschläge aus den Foren und der Region ergänzt.
- ❖ **Ab 2019:** Diskussion, Optimierung und Auswahl geeigneter Varianten die vertiefte Planung mit paralleler Einleitung des Raumordnungsverfahrens
- ❖ **Anfang 2020:** Vorliegen der Trassenempfehlung

Brenner-Nordzulauf

Agenda

- Begrüßung
- Die Brennerachse München – Innsbruck – Verona im Überblick
- Aktueller Status der einzelnen Projekte und Öffentlichkeitsbeteiligung
- **Diskussion & Fragen**

VIELEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT!

BRENNER-NORDZULAUF